

Newsletter Februar 2016

Bundesverband der Dolmetscher und
Übersetzer e. V.



AKTUELLES AUS DEM BUNDESVORSTAND



BDÜ Mitgliedsverbände publizieren Websites im einheitlichen Corporate Design

Die BDÜ Landesverbände [Sachsen](#), [Bayern](#) und [Nord](#) sowie der [VKD](#) (Verband der Konferenzdolmetscher im BDÜ e.V.) haben ihre Webpräsenz an das Layout der BDÜ-Website angepasst. Somit nimmt das Konzept eines einheitlichen Corporate Designs für alle Mitgliedsverbände Gestalt an. Die Navigationsstruktur der Websites wurde angeglichen, so dass sich die Nutzer überall schneller zurechtfinden. Ein responsive Webdesign wird verwendet, das sich automatisch an die Bildschirmgröße der verwendeten Geräte anpasst. Weitere Mitgliedsverbände werden folgen.



Kooperation BDÜ Fachverlag und SDI München

Neue Seminarformate für Übersetzer und Dolmetscher entstehen aus der Zusammenarbeit der [BDÜ Weiterbildungs- und Fachverlagsgesellschaft mbH](#) und dem [Bildungsnetzwerk SDI München](#). Erstes Projekt: die Seminarreihe "Den Übersetzungs- und Dolmetschmarkt erobern". Das Besondere ist, dass die Seminarinhalte im letzten Modul mit Unterstützung von Coaches in individuelle Geschäftspläne, Marketingstrategien etc. umgesetzt und [Prämiengutscheine](#) eingelöst werden können. Info: [Business Academy am SDI München](#); [Business Academy: BDÜ Seminare](#)



Vergünstigungen für BDÜ-Mitglieder

BDÜ-Mitglieder erhalten interessante Rabatte: auf Anzeigen (in der Ausgabe mit dem Schwerpunkt Übersetzen und Dolmetschen) in der Neuen Juristischen Wochenschrift mit 100.000 Lesern ([Sonderrabatt NJW](#)), bei den [Steigenberger Hotels](#), dem Terminologiesuchwerkzeug [Intelliwebsearch](#), dem Inkassounternehmen [DebKonplus](#) usw. Eine neue Rahmenvereinbarung für die Erstellung von öffentlichen Verfahrensverzeichnissen ermöglicht BDÜ-Mitgliedern eine individuelle Anpassung. Jeder Freiberufler muss laut Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) ein solches Verzeichnis führen, in dem er seine Datenverarbeitungsvorgänge beschreibt.



Klausurtagung des BDÜ: "Wie entwickeln wir den Verband zu einer Qualitätsmarke?"

BDÜ-Mitglieder, Verbandsfunktionäre und externe Fachleute aus Ausbildung, Industrie und der Branche diskutierten am 20.02.2016 in Berlin u. a. folgende Fragen: Welche Anforderungen stellen Kunden an gute Dolmetscher/Übersetzer? Wie kann Qualität in der Dienstleistung und im Ergebnis nachvollziehbar verbürgt werden? Welchen Beitrag kann der BDÜ zur Befähigung seiner Einzelmitglieder leisten? Die Mitgliedsverbände werden dazu demnächst weitere Informationen erhalten.



BDÜ vertreten auf diversen Fachkonferenzen

Als Interessenvertreter bringt sich der BDÜ in Verbändekonferenzen ein. So war der BDÜ-Präsident André Lindemann eingeladen, einen Vortrag auf der ITA 2016 (Israel Translators Association) in Jerusalem zu halten. Weiterhin ist der Verband vertreten auf dem Patenabend des Bundessprachenamts am 10.03.2016 in Hürth, der "Bremer Runde" am 02./03.04.2016 in Wien, der EULITA General Assembly vom 08. bis 10.04.2016 in Strasbourg, der International Conference on Non-Professional Interpreting and Translation im Mai 2016 in Winterthur, der T&I Conference und CIUTI-Mitgliederversammlung vom 26. bis 28.05.2016 in Triest und dem EST-Kongress (EST = European Society for Translation Studies) vom 15. bis 17.09.2016 in Aarhus.



MDÜ 1/2016 mit dem Titelthema Maschinelle Übersetzung

Das MDÜ 1/16 beleuchtet das Thema "Maschinelle Übersetzung" mit dem Fokus auf die Anwendbarkeit für Einzelübersetzer, insbesondere auch durch die Einbindung in TM-Systeme. Auch Grundlegendes zum Post-Editing kommt zur Sprache. Neue bzw. aktualisierte Fortbildungen für die Arbeit für Gerichte, Behörden und im Gesundheitswesen werden vorgestellt sowie diverse der hier im Newsletter angerissenen Themen vertieft.

NEUES AUS DEN MITGLIEDSVERBÄNDEN



VKD - neuer Mentorenzyklus

Auf der Jahresmitgliederversammlung des Verbandes der Konferenzdolmetscher ([VKD](#)) im BDÜ e.V. am 30. Januar 2016 wurden 10 Mentoren und Mentees verabschiedet, die von 2014 bis 2016 am Nachwuchsprogramm teilgenommen haben. Im Anschluss wurde der neue Jahrgang begrüßt: 21 erfahrene Konferenzdolmetscher werden bis 2018 ihre jungen Kollegen tatkräftig unterstützen.



VKD verabschiedet Beschluss zur Nachwuchsförderung

Auf der Mitgliederversammlung des Verbands der Konferenzdolmetscher (VKD) im BDÜ e.V. im Januar 2016 mit 230 Teilnehmern wurden wichtige Beschlüsse gefasst. Die Umbenennung von KDA (Konferenzdolmetscher-Anwärter) in VKD-Junior und KD (Konferenzdolmetscher) in VKD-Senior wurde endgültig umgesetzt. Ferner wurde ein Antrag zu sogenannten "Qualitagen" angenommen: Für bis zu 20 Arbeitstage können ersatzweise Fortbildungstage nachgewiesen werden, wenn diese bestimmte Bedingungen erfüllen. Einen ausführlichen Bericht finden Sie im MDÜ 1/2016, das in Kürze erscheint.



Bewerbungen für den neuen Mentoringzyklus des LV Baden-Württemberg 2016-2018

Ab 15. Februar bis einschließlich 15. April 2016 können sich interessierte Sprachschaffende für das Mentoring-Programm des BDÜ-Landesverbands Baden-Württemberg e.V. bewerben. Der fünfte Zyklus 2016-2018 startet auf der Jahresmitgliederversammlung am 4. Juni 2016 in Offenburg. Mehr Infos zum [Mentoringzyklus 2016](#)

INTERESSANTES AUS DER BDÜ WEITERBILDUNGS- UND FACHVERLAGSGESELLSCHAFT mbH



Fortbildung "Dolmetschen im Gesundheitswesen"

In dieser dreitägigen Fortbildung, die vom 22. bis 24. April 2016 in Freiburg stattfindet, geht es vor allem um die Kommunikationssituation, in der Dolmetscher als Mittler zwischen Arzt und Patient fungieren. Behandelt werden Themen wie Krankheitsbilder, medizinische Interventionen, exemplarische Gesprächssituationen, heikle Themen, Überbringen schlechter Nachrichten, Patientensicherheit und -rechte u.v.m. Link zu weiteren [Informationen](#).

Ergebnisse einer Umfrage zur Berufspraxis von Übersetzern und Dolmetschern

Soeben erschienen ist das Buch „Übersetzer und Dolmetscher – Eine internationale Umfrage zur Berufspraxis“, das die Ergebnisse einer im Jahr 2014 weltweit durchgeführten Umfrage unter Absolventen von Übersetzer/Dolmetscher-Studiengängen an CIUTI-Instituten präsentiert. Die mit 97 Fragen thematisch besonders umfassende Umfrage basiert auf einer methodologisch klaren Grundlage und ist lückenlos dokumentiert. Mit 2609 Befragten ist sie die größte aller bisherigen Alumni-Umfragen unter Dolmetschern und Übersetzern und schließt eine Lücke im Spektrum der bisherigen Markterhebungen in diesem Bereich. Mehr Informationen finden Sie im [Publikationsverzeichnis](#) des BDÜ Fachverlages.



KURZ NOTIERT

Staatlich geprüfter Übersetzer: Online-Ausbildung in sechs Sprachen

Mit dem neuen berufsbegleitenden Online-Angebot bietet die Übersetzer- und Dolmetscherschule Köln eine Ausbildung für Sprachtalentiertere, die in einem Jahr ihren staatlichen Abschluss zum Übersetzer erhalten möchten. Der staatliche Abschluss ist in sechs Fremdsprachen möglich: Englisch, Türkisch, Arabisch, Russisch, Spanisch und Französisch. Die [Online-Ausbildung](#) (14 Stunden/Woche) erfolgt ortsunabhängig in Live-Webinaren. Nach einem Jahr findet die Prüfung zum staatlich geprüften Übersetzer statt.





Autor, Semiotiker und Übersetzer Umberto Eco verstorben

Am 19.02.2016 ist der italienische Autor Umberto Eco verstorben, der sich u.a. immer wieder mit Sprachwissenschaften und Übersetzen beschäftigt hat. Das 1968 (deutsch 1973) erschienene Buch "Einführung in die Semiotik" gilt heute noch als Standardwerk. Umberto Eco übersetzte selbst und schrieb das Buch "Quasi dasselbe mit anderen Worten - über das Übersetzen" (Carl Hanser Verlag 2006). Zu seinen Übersetzern pflegte er regen Kontakt und beriet sie bei der Lösungsfindung. *Artikel über Umberto Eco und seine Übersetzer z.B.:* [Deutschlandradio Kultur](#); *Besprechungen des Buches über das Übersetzen:* Hinrich Schmidt-Henkel: [Übersetzen – Daneben ist nicht vorbei](#); Stefana Sabin: [Es regnet Katzen und Hunde – Eine Erinnerung an Umberto Ecos Übersetzungserfahrungen](#).

Aus der BDÜ-MEDIENRESONANZ

POLITIK FERNSEHEN
REPORT
RADIO WIRTSCHAFT
REPORTAGEN

Radiointerview mit BDÜ Dolmetscherin für Flüchtlinge

In der Sendung "Arbeitsplatz" von SWR1 wurde ein Beitrag über das Dolmetschen für Flüchtlinge ausgestrahlt: Yasmine Khaled-Jaiser, Konferenzdolmetscherin und Mitglied des VKD im BDÜ, berichtet von ihrer Arbeit für Behörden: [SWR1 Flüchtlinge - Die Macht der Dolmetscher](#).

Auf die Publikation der **neuen BDÜ-Fachliste „Wirtschaft und Finanzen 2016/2017“** wurde in diversen Medien verwiesen, so z.B. auf der Website der IHK Detmold mit Direktlink zur Fachliste ([IHK Detmold](#)) und im Newsletter der IHK Detmold "Außenwirtschaft Aktuell" im Januar 2016, [IHK Detmold](#).

Impressum/Herausgeber und Versand

Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer e.V. (BDÜ)
Präsident: André Lindemann
Geschäftsstelle: Uhlandstraße 4-5, 10623 Berlin

Telefon: 030 88712830 030 88712830
Fax: 030 88712840
E-Mail: info@bdue.de
Website: www.bdue.de

Vereinsregister-Nr.: VR 22468 B, AG Berlin-Charlottenburg
USt-IdNr.: DE222724304
Copyright: Bundesverband der Dolmetscher und Übersetzer e.V. (BDÜ)

Haftungsausschluss:

Alle Inhalte wurden sorgfältig recherchiert. Trotzdem sind Fehler nicht auszuschließen. Haftungsansprüche gegen uns, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir auch keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Abonnieren des Rundbriefs:

Für BDÜ-Mitglieder: in MeinBDÜ – Meine Daten bearbeiten – Meine Mitgliedsdaten – Freigaben-Erhalt Newsletter
Für Nicht-Mitglieder: anfordern unter info@bdue.de

Abbestellen des Rundbriefs:

Für BDÜ-Mitglieder: in MeinBDÜ – Meine Daten bearbeiten – Meine Mitgliedsdaten – Freigabe-Erhalt Newsletter: Haken entfernen
Für Nicht-Mitglieder: abbestellen unter info@bdue.de